

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 9 Absätze 1 bis 4a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts: Vontobel Fund II – mtX Emerging Markets Sustainability Champions Unternehmenskennung (LEI-Code): 222100QEOA31312U5U17

Nachhaltiges Investitionsziel

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?	
☒ JA	☐ NEIN
☒ Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: 34.17%	☐ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es ____% an nachhaltigen Investitionen
☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
☒ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
☐ Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: 63.40%	☐ mit einem sozialen Ziel
	☐ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.



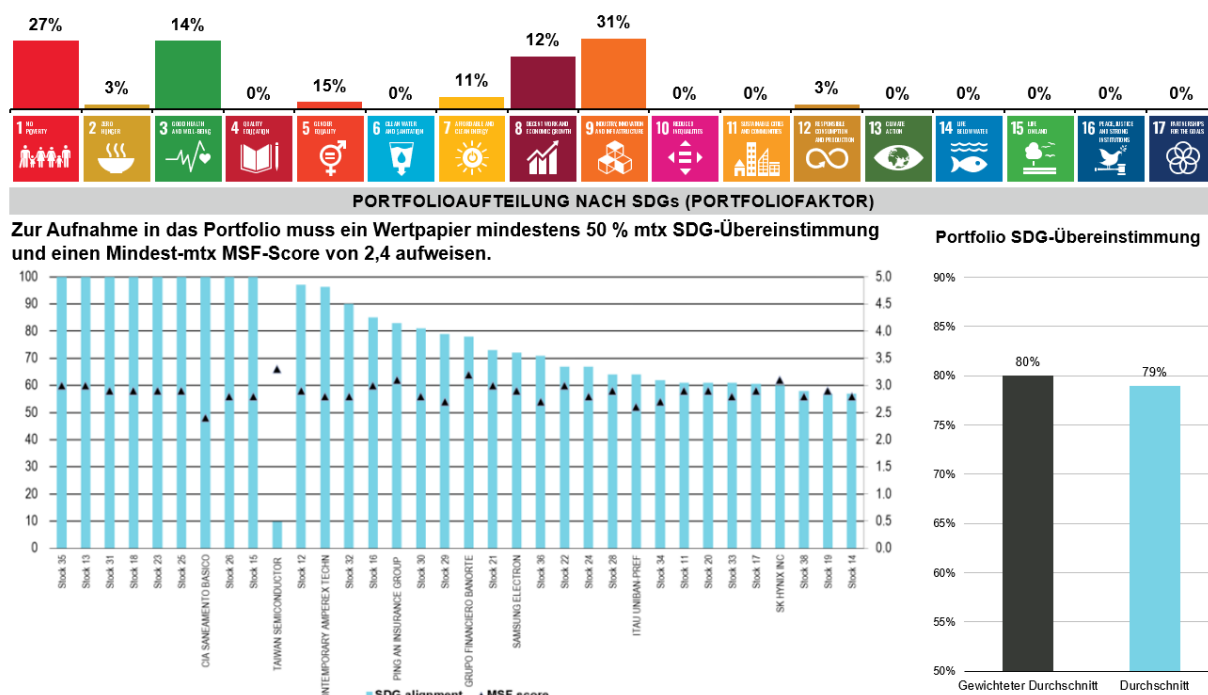
Inwieweit wurde das nachhaltige Investitionsziel dieses Finanzprodukts erreicht?

Das nachhaltige Investitionsziel des Teilfonds wurde erreicht.

Der Teilfonds leistete einen Beitrag sowohl zu den sozialen als auch zu den ökologischen Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (UN-SDGs), indem er in Wertpapiere aus Schwellenländern investierte, die als «Sustainability Champions» identifiziert wurden. Sustainability Champions sind Unternehmen, die: (i) wesentlich zu mindestens einem der UN-SDGs beitragen, wie vom Anlageverwalter gemäss seinem proprietären UN-SDG-Bewertungsrahmen bewertet; und (ii) eine detaillierte Bewertung ihrer operativen Leistung in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG) unter Verwendung des proprietären ESG-Rahmens des Anlageverwalters bestehen; und (iii) die umfangreichen Ausschlusskriterien erfüllen, die der Anlageverwalter festgelegt hat, um Investitionen in bestimmte wirtschaftliche Aktivitäten zu vermeiden, die für die Gesellschaft und die Umwelt schädlich sind.

Der Teilfonds investierte in Wertpapiere von Unternehmensemittenten, die basierend auf der proprietären Methodik des Anlageverwalters – dem Rahmen für Mindeststandards («Minimum Standards Framework», MSF) – die Mindestbewertung (festgelegt auf 2.4 von 5; auf einer Skala von 1 bis 5, wobei 1 die schlechteste und 5 die beste Bewertung ist) erreicht haben. Angaben zur Methodik entnehmen Sie bitte den vorvertraglichen Informationen.

Portfolio-Bestandteile nach SDG-Übereinstimmung und MSF-Score



Der Anlageverwalter unterstützte darüber hinaus ökologische und soziale Nachhaltigkeitskriterien durch ein umfangreiches ESG-Mitwirkungs- und Abstimmungsprogramm.

Der Teilfonds hat keinen Referenzwert für die Erreichung des nachhaltigen Investitionsziels bestimmt.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Während des Bezugszeitraums wurde die Erreichung des nachhaltigen Investitionsziels des Teilfonds anhand der Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen, die in der folgenden Tabelle dargestellt sind:

Nachhaltigkeitsindikatoren	Wert	Kommentar
Prozentsatz der Anlagen in Wertpapieren von Unternehmensemittenten, bei denen mindestens 50% der Einnahmen (ausser bei Verwendung von Alternativen) aus wirtschaftlichen Aktivitäten stammen, die auf eines oder mehrere der UN-SDGs ausgerichtet sind. In bestimmten Fällen werden operative Faktoren oder alternative Ersatzwerte für Einnahmen als Beleg herangezogen, dass die wirtschaftlichen Aktivitäten für die Förderung der SDGs von grosser Bedeutung sind, wie anhand des UN SDG Alignment Framework (SAF), dem proprietären UN-SDG-Bewertungsrahmen des Anlageverwalters, bewertet.	100%**	
Prozentsatz der Anlagen in Unternehmen, die die für diesen Teilfonds festgelegte Mindest-ESG-Bewertung (bewertet nach dem Minimum Standards Framework («MSF»)), dem proprietären ESG-Bewertungsrahmen des Anlageverwalters; das Minimum liegt bei 2.4 von 5) erreichen. Ein «Passing Score» (bestanden) bedeutet auch, dass es keinen vorrangigen «Fail Score» (nicht bestanden) unter Anwendung des «F-Score Framework» des Anlageverwalters gibt.	100%**	
Prozentsatz der Anlagen in Wertpapieren von Unternehmensemittenten, die einen nicht unerheblichen Teil ihrer Erträge aus Produkten und/oder Aktivitäten erzielen, die vom Teilfonds ausgeschlossen sind.	0%	Ausgeschlossene Produkte und/oder Aktivitäten sind in den nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegungen angegeben.

Prozentsatz der Investitionen in Unternehmen, die gegen bestimmte globale Normen und Standards verstossen, die der Teilfonds unterstützt, oder die in kritische Kontroversen verwickelt sind (auch bekannt als kritische ESG-Ereignisse), sofern der Anlageverwalter nicht davon ausgeht, dass beispielsweise durch aktive Teilhabe angemessene Fortschritte erzielt werden können. Solche Kontroversen können im Zusammenhang mit ökologischen, sozialen oder Governance-Themen stehen.	0%	
Der CO ₂ -Fussabdruck des Teilfonds im Vergleich zum Referenzwert (bewertet auf der Grundlage der Scope-1- und Scope-2-THG-Emissionen jedes Emittenten, normalisiert durch den Unternehmenswert einschliesslich Barmitteln (EVIC) des Unternehmens und multipliziert mit dessen Gewicht im Portfolio). Die Summe dieses gewichteten durchschnittlichen CO ₂ -Fussabdrucks wird berechnet und dann mit dem des Referenzwerts (MSCI Emerging Markets Total Returns Net (USD)) verglichen.	-82%	
Prozentsatz der von der ESG-Analyse erfassten Wertpapiere.	100%	

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Geschäftsjahr des Fonds endend am 31. März	2026	2025	2024	2023
Nachhaltigkeitsindikatoren	Wert	Wert	Wert	Wert
Prozentsatz der Anlagen in Wertpapieren von Unternehmenemittenten, bei denen mindestens 50% der Einnahmen (ausser bei Verwendung von Alternativen) aus wirtschaftlichen Aktivitäten stammen, die auf eines oder mehrere der UN-SDGs ausgerichtet sind. In bestimmten Fällen werden operative Faktoren oder alternative Ersatzwerte für Einnahmen als Beleg herangezogen, dass die wirtschaftlichen Aktivitäten für die Förderung der SDGs von grosser Bedeutung sind, wie anhand des UN SDG Alignment Framework (SAF), dem proprietären UN-SDG-Bewertungsrahmen des Anlageverwalters, bewertet.	100%**	100%**	100%**	100%**
Prozentsatz der Anlagen in Unternehmen, die die für diesen Teilfonds festgelegte Mindest-ESG-Bewertung (bewertet nach dem Minimum Standards Framework («MSF»), dem proprietären ESG-Bewertungsrahmen des Anlageverwalters; das Minimum liegt bei 2.4 von 5) erreichen. Ein «Passing Score» (bestanden) bedeutet auch, dass es keinen vorrangigen «Fail Score» (nicht bestanden) unter Anwendung des «F-Score Framework» des Anlageverwalters gibt.	100%**	100%**	100%**	100%**
Prozentsatz der Anlagen in Unternehmen, die gemäss dem Rahmen für Mindeststandards mit einem «Fail Score» bewertet wurden.*	K.A.	0%**	0%**	0%**
Prozentsatz der Anlagen in Unternehmen mit einem «F-Score», der nach dem «F-Score-Rahmen», dem selbst entwickelten Instrument des Anlageverwalters zur Bewertung kritischer Kontroversen, bewertet wurde.*	K.A.	0%	0%	0%
Prozentsatz der Anlagen in Wertpapieren von Unternehmenemittenten, die einen nicht unerheblichen Teil ihrer Erträge aus Produkten und/oder Aktivitäten erzielen, die vom Teilfonds ausgeschlossen sind.	0%	0%	0%	0%
Prozentsatz der Investitionen in Unternehmen, die gegen bestimmte globale Normen und Standards verstossen, die der Teilfonds unterstützt, oder die in kritische Kontroversen verwickelt sind (auch bekannt als kritische ESG-Ereignisse), sofern der Anlageverwalter nicht davon aus-	0%	0%	0%	0%

geht, dass beispielsweise durch aktive Teilhabe angemessene Fortschritte erzielt werden können. Solche Kontroversen können im Zusammenhang mit ökologischen, sozialen oder Governance-Themen stehen.				
Prozentsatz der Anlagen in von den UN sanktionierten Ländern.*	K.A.	0%	0%	0%
Der CO ₂ -Fussabdruck des Teilfonds im Vergleich zum Referenzwert (bewertet auf der Grundlage der Scope-1- und Scope-2-THG-Emissionen jedes Emittenten, normalisiert durch den Unternehmenswert einschliesslich Barmitteln (EVIC) des Unternehmens und multipliziert mit dessen Gewicht im Portfolio). Die Summe dieses gewichteten durchschnittlichen CO ₂ -Fussabdrucks wird berechnet und dann mit dem des Referenzwerts (MSCI Emerging Markets Total Returns Net (USD)) verglichen.	-82%	-81%	-86%	-87%
Prozentsatz der von der ESG-Analyse erfassten Wertpapiere.	100%	100%	K.A.	100%

* Indikator gestrichen, in den obigen Indikator integriert.

** Die in diesem Bericht enthaltenen Werte beinhalten eine Anlage in Alrosa, ein russisches Bergbauunternehmen, dessen Aktien für den Handel gesperrt sind. Alrosa konnte der ESG-Bewertung des Anlageverwalters im Jahr 2022 nicht standhalten, allerdings sind die Aktien des Unternehmens seit dem Russland/Ukraine-Krieg für den Handel gesperrt, weshalb der Anlageverwalter noch auf eine Gelegenheit wartet, diese Anlage zu veräussern. Alrosa ist im Teilfonds mit Null gewichtet und als Altlast zu erachten, die für eine Anlage in diesem Teilfonds nicht in Frage kommt.

Inwiefern wurden nachhaltige Investitionsziele durch die nachhaltigen Investitionen nicht erheblich beeinträchtigt?

Um sicherzustellen, dass die nachhaltigen Investitionen des Teilfonds keine ökologischen oder sozialen Investitionsziele erheblich beeinträchtigen, berücksichtigte der Teilfonds alle obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (Principal Adverse Impacts, PAI) und gewährleistete, dass die Anlagen des Teilfonds mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte übereinstimmen, wie unten näher beschrieben. Das Screening des Anlageverwalters ergab, dass von den 42 Unternehmen, die der Teilfonds zum 31. März 2026 hielt, ein Unternehmen (**siehe Fussnote oben) im Rahmen des Screening- und Bewertungsrahmens des Anlageverwalters zur Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen («Do No Significant Harm», DNSH) als unzureichend («Fail») eingestuft wurde.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Für die teilweise durch den Teilfonds getätigten nachhaltigen Investitionen berücksichtigte der Anlageverwalter die nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren, indem er das folgende Verfahren anwendete: Der Anlageverwalter wendete ein Verfahren an, um die Exposition der Anlagen gegenüber den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf der Grundlage von internem Research zu identifizieren; zu den Datenquellen gehören ESG-Datenanbieter, Nachrichtenmeldungen und die Emittenten selbst. Wenn keine zuverlässigen Daten von Dritten verfügbar waren, nahm der Anlageverwalter angemessene Schätzungen oder Annahmen vor.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Der Teilfonds verfügt über einen Prozess zur Überwachung von Kontroversen, der unter anderem die Ausrichtung an den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte gewährleistet. Dieser Prozess basiert auf Daten von Drittanbietern und kann durch eigene ESG-Research-Kapazitäten des Anlageverwalters ergänzt werden. Der Teilfonds schliesst Emittenten aus, die (i) gegen die vom Teilfonds beworbenen Normen und Standards verstossen; (ii) in kritische Kontroversen verwickelt sind. Es sei denn, der Anlageverwalter hat in beiden Fällen einen positiven Ausblick festgestellt (d. h. durch eine proaktive Reaktion des Emittenten, verhältnismässige Korrekturmassnahmen, die bereits angekündigt oder ergriffen wurden, oder durch aktive Teilhabe mit hinreichender Aussicht auf erfolgreiche Ergebnisse).



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Der Anlageverwalter hat alle obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen («PAI») sowie weitere relevante Indikatoren berücksichtigt.

Der Anlageverwalter hat ein Verfahren angewandt, um Emittenten, die den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren ausgesetzt sind, auf der Grundlage von internem Research und/oder externen Datenquellen, zu denen ESG-Datenanbieter, Nachrichtenmeldungen und die Emittenten selbst gehören, zu identifizieren.



Was waren die Hauptinvestitionen bei diesem Finanzprodukt?

Die Hauptinvestitionen des Teilfonds sind nachstehend aufgeführt:

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der Investitionen** entfiel, die im Bezugszeitraum mit dem Finanzprodukt getätigt wurden: 01/04/2025-31/03/2026

Größte Investitionen	Sektor	% der Vermögenswerte	Land
TAIWAN SEMICONDUCTOR MANUFAC COMMON STOCK TWD10.0	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	9.71	Taiwan
TENCENT HOLDINGS LTD COMMON STOCK HKD.00002	Information und Kommunikation	5.54	China
SAMSUNG ELECTRONICS CO LTD COMMON STOCK KRW100.0	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	5.32	Republik Korea
ALIBABA GROUP HOLDING LTD COMMON STOCK USD.000003125	Information und Kommunikation	4.03	China
HDFC BANK LIMITED COMMON STOCK INR1.0	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3.21	Indien
CONTEMPORARY AMPEREX TECHN A CNH BHQPSY7	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	2.95	China
CIA SANEAMENTO BASICO DE SP COMMON STOCK	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	2.91	Brasilien
ITAU UNIBANCO HOLDING S PREF PREFERENCE	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2.86	Brasilien
GRUPO FINANCIERO BANORTE O COMMON STOCK MXN3.5	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2.81	Mexiko
AIA GROUP LTD COMMON STOCK	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2.80	Hongkong
PING AN INSURANCE GROUP CO H COMMON STOCK	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2.73	China
ACCTON TECHNOLOGY CORP COMMON STOCK TWD10.0	Information und Kommunikation	2.69	China
BAJAJ FINANCE LTD COMMON STOCK INR1.0	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2.48	Indien

CHINA JUSHI CO LTD A CNH BP3RDW5	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	2.47	China
HANSOL CHEMICAL CO LTD COMMON STOCK KRW5000.0	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	2.24	Republik Korea

Die oben dargestellten Portfolioanteile der Anlagen sind ein Durchschnitt über den Bezugszeitraum, basierend auf den Beständen des Teilfonds an den Quartalsenden des Geschäftsjahres.

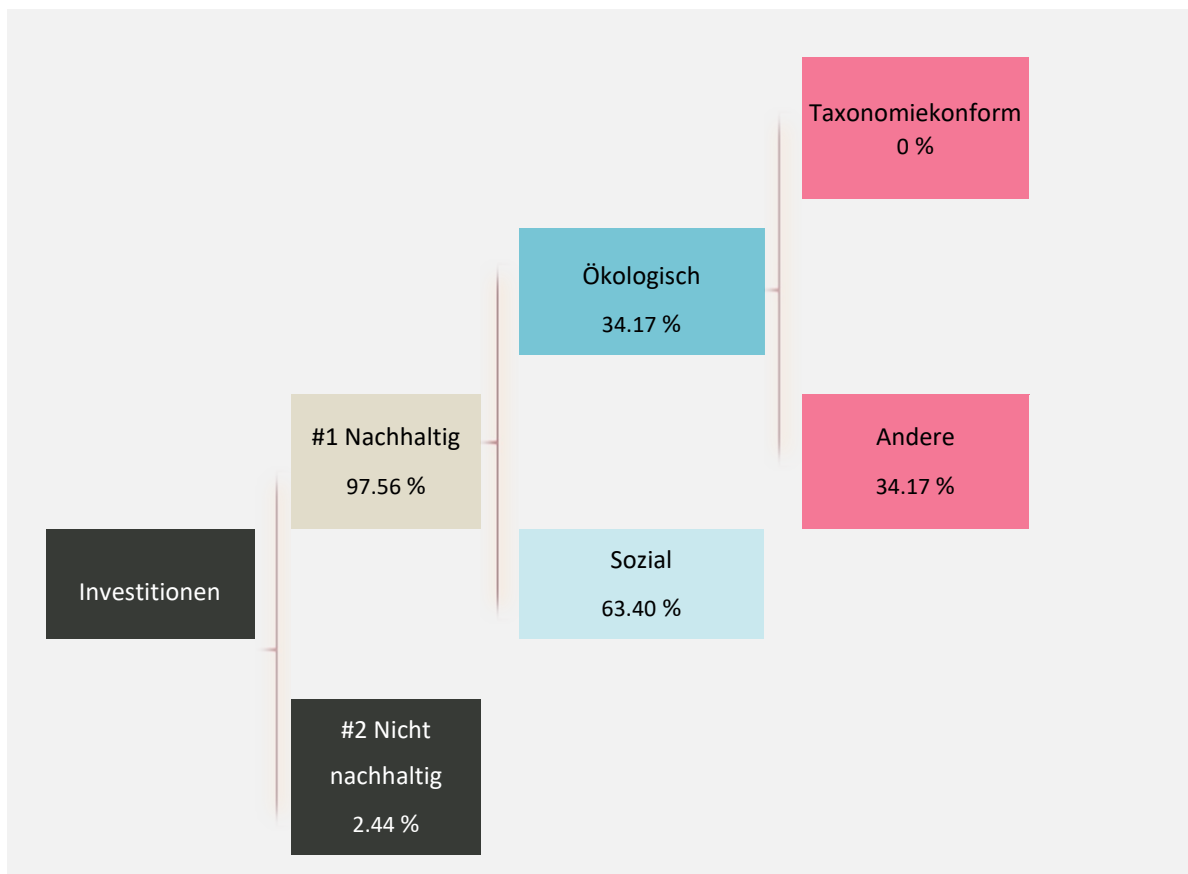


Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Der Anteil nachhaltigkeitsbezogener Investitionen belief sich auf 97.56% (nachhaltige Investitionen).

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



#1 Nachhaltige Investitionen umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.

#2 Nicht nachhaltige Investitionen umfasst Investitionen, die nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Je nach dem möglichen Einsatz von Derivaten als Teil der Anlagestrategie dieses Teilfonds könnte das oben beschriebene Engagement Schwankungen unterliegen, da der Gesamtwert der Investitionen (NIW) des Portfolios durch die Marktbeurteilung von Derivaten beeinflusst werden kann. Weitere Einzelheiten über den möglichen Einsatz von Derivaten durch diesen Teilfonds finden Sie in den vorvertraglichen Informationen und der im Verkaufsprospekt beschriebenen Anlagepolitik.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Die Investitionen des Teilfonds erfolgten in den nachstehend aufgeführten Wirtschaftssektoren:

Sektor	Teilsektor	Anteil (%)
Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	17.48
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	Erbringung von Finanzdienstleistungen	12.11
Information und Kommunikation	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	8.29

Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	5.53
Information und Kommunikation	Webportale	5.00
Information und Kommunikation	Rundfunkveranstalter	4.32
Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	3.87
Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	Maschinenbau	3.64
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	Wasserversorgung	2.91
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	2.83
Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten und peripheren Geräten	2.69
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	Sonstige Finanzierungsinstitutionen	2.48
Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	2.47
Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	2.30
Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	2.24
Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	2.09
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und Krafträdern)	2.08
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	1.92
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	1.74
Information und Kommunikation	Verlagswesen	1.71
Gesundheits- und Sozialwesen	Krankenhäuser	1.58
Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	Herstellung von Glas und Glaswaren	1.56
Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	Herstellung von elektronischen Bauelementen	1.49
Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	1.46
Energieversorgung	Elektrizitätsversorgung	1.45
Grundstücks- und Wohnungswesen	Kauf und Verkauf von eigenen Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen	1.30
Verkehr und Lagerei	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	0.46
Information und Kommunikation	Telekommunikation	0.37
Gesundheits- und Sozialwesen	Gesundheitswesen	0.15

Bei den oben dargestellten Portfolioanteilen der Investitionen handelt es sich um Durchschnittswerte für den Bezugszeitraum.

1.45% des Gesamtwerts der Investitionen (NIW) entfielen auf Unternehmen in Sektoren, die mit nicht erneuerbaren Energiequellen in Verbindung gebracht werden könnten, z. B. «Energieversorgung» (NACE-Code D), «Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden» (NACE-Code B) oder «Kokerei und Mineralölverarbeitung» (NACE-Code C19). Zu beachten ist, dass selbst Unternehmen, die verschiedenen NACE-Codes zugeordnet sind, in gewissem Umfang an Aktivitäten im Zusammenhang mit nicht erneuerbaren Energien beteiligt sein können, auch wenn dies nicht der überwiegende Schwerpunkt ihrer Tätigkeiten ist. Darüber hinaus kann der Teilfonds in Anleihen investieren, die als Green Bonds, Social Bonds oder Nachhaltigkeitsanleihen gekennzeichnet sind. Diese Anleihen finanzieren in der Regel Projekte, die keinen Bezug zu nicht erneuerbaren Energien haben, auch wenn die Unternehmen, die sie ausgeben, in Sektoren tätig sein können, die möglicherweise mit nicht erneuerbaren Energiequellen zu tun haben.



Inwiefern waren nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht?

Keine der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel stand im Einklang mit der EU-Taxonomie.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?¹

☐ Ja

☐ In fossiles Gas

☐ In Kernenergie

☒ Nein

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Wirtschaftstätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und keine Ziele der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

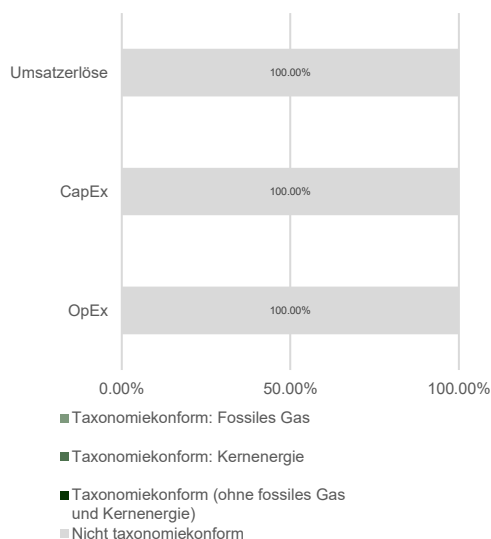
- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft.

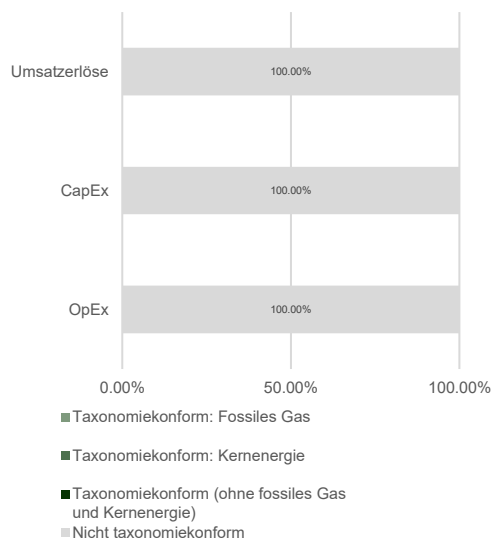
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomiekonformität der Investitionen einschließlich Staatsanleihen*



2. Taxonomiekonformität der Investitionen ohne Staatsanleihen*



Diese Grafik gibt 100 % der Gesamtinvestitionen wieder.

* Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch war der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Der Anteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichenden Tätigkeiten betrug 0%.

● **Wie hat sich der Anteil der mit der EU-Taxonomie konformen Investitionen im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Prozentsatz der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang waren			
2026	2025	2024	2023
0	0	0	0

sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie nicht berücksichtigen.



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden?

34.17% des NIW des Teilfonds wurden in Unternehmen investiert, die nach Einschätzung des Anlageverwalters einem nachhaltigen Umweltziel entsprechen. Der verwendete Ansatz erstreckte sich auf den SDG-Bewertungsrahmen des Anlageverwalters und die Ermittlung der Gewichtungen von Beständen mit SDG-Ausrichtung, die das Umweltprogramm der Vereinten Nationen (UNEP) als ein Umweltziel aufweisend identifiziert. Wenn Unternehmen sowohl auf soziale als auch auf ökologische SDGs ausgerichtet waren, wurde ihr Portfoliogewicht 50/50 zwischen E- und S-Zielen aufgeteilt. Da der Teilfonds einen Ansatz der SDG-Ausrichtung verfolgt und nur in Schwellenländern investiert, in denen die Berichterstattung nach der EU-Taxonomie de facto keine Rolle spielt, handelte es sich bei der ausgewählten Methode nicht um die EU-Taxonomie.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

63.40% des NIW wurden in Unternehmen investiert, die nach Einschätzung des Anlageverwalters einem sozial nachhaltigen Ziel entsprechen. Der verwendete Ansatz erstreckte sich auf den SDG-Bewertungsrahmen des Anlageverwalters und die Ermittlung der Gewichtungen von Beständen mit SDG-Ausrichtung, die das UNEP als kein Umweltziel aufweisend identifiziert. Wenn Unternehmen sowohl auf soziale als auch auf ökologische SDGs ausgerichtet waren, wurde ihr Portfolio-gewicht 50/50 zwischen E- und S-Zielen aufgeteilt.



Welche Investitionen fielen unter „nicht nachhaltige Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Die «nicht nachhaltigen Investitionen» machten 2.44% des Nettoinventarwerts des Teilfonds aus und setzten sich wie folgt zusammen:

- Barmittel zu Zwecken des Liquiditätsmanagements

Bei allen «nicht nachhaltigen Investitionen» wurden ökologische oder soziale Schutzmassnahmen angewandt und bewertet, mit Ausnahme von (i) Derivaten, die nicht auf Einzeltitel Bezug nehmen, (ii) von anderen Verwaltungsgesellschaften verwalteten OGAW und/oder OGA und (iii) den oben beschriebenen Barmitteln und Barmitteläquivalenten.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung des nachhaltigen Investitionsziels ergriffen?

Die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erreichung der durch diesen Teilfonds beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale verwendet werden, wurden während des gesamten Berichtszeitraums überwacht. Darüber hinaus setzte der Anlageverwalter eine aktive Stewardship für den Teilfonds ein, indem er sich direkt mit 14 Unternehmen über Nachhaltigkeitsfaktoren austauschte. Der Stewardship-Partner des Anlageverwalters arbeitete während des Bezugszeitraums mit 14 Unternehmen zusammen. Der Anlageverwalter machte bei 74 Unternehmensversammlungen über 779 Unternehmensbeschlüsse von seinem Stimmrecht Gebrauch und nahm somit an allen zulässigen Abstimmungen im Laufe des Jahres teil.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Nachhaltigkeitsreferenzwert abgeschnitten?

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das nachhaltige Ziel des Finanzprodukts erreicht wird.

Der Teilfonds hat keinen Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob dieser Teilfonds auf sein nachhaltiges Investitionsziel ausgerichtet ist.